

Deutschland – Empfangsgeräte für den Funksprech- oder Funktelegrafieverkehr – Lieferung von Endgeräten und Zubehör sowie Serviceleistungen
OJ S 183/2024 19/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SWM Services GmbH

E-Mail: weinberger.stefan@swm.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Endgeräten und Zubehör sowie Serviceleistungen

Beschreibung: Die SWM Services GmbH betreibt eines der modernsten und größten zivilen TETRA-Netze in Deutschland, mit 55 Airbus-Basisstationen und zwei georedundanten Taira´s. Auf diesem kommunizieren ca. 4000 TETRA-Endgeräte. Zur Sicherstellung des Netzbetriebs und der Erzeugung von Strom/Wasser/Gas der Stadtwerke München GmbH und deren Tochtergesellschaften werden fortlaufend neue TETRA Hand- und Fahrzeugfunkgeräte sowie verschiedenes Zubehör benötigt. Diese sollen im Zuge dieser Ausschreibung beschafft werden. Die Geräte werden beim Netzbetrieb, den Städtischen Bädern, der Energieerzeugung sowie verschiedenen, teils externen Kunden eingesetzt. Die Beschaffung der TETRA-Funkgeräte und Zubehör soll in Form eines Rahmenvertrages mit der Laufzeit in den Jahren 2025 - 2028 mit jeweiligen Abrufen erfolgen. Es werden vom AG Handfunkgeräte, ATEX-Handfunkgeräte sowie Fahrzeugfunkgeräte und deren Zubehör benötigt. Der Anbieter der Funkgeräte muss eine netzwerkfähige Programmiersoftware und Hardware anbieten, mit der die anwenderspezifische Programmierung der Funkgeräte mit den erforderlichen Rufgruppen, Netzparameter und Geräteparameter erfolgen kann. Für diese Programmierereinrichtung muss er Schulungen, technischen Support sowie die dauerhafte Betreuung sicherstellen. Es ist ein Produktkatalog mit Listenpreisen vorzulegen, aus dem ersichtlich wird, welche Haupt- und Zubehörkomponenten des Funkgeräteherstellers zur Verfügung stehen. Es werden voraussichtlich ca. 800 Handfunkgeräte und 120 Handfunkgeräte in ATEX-Ausführung, jeweils mit Zubehör, sowie ca. je 200 Stück Kfz-Ladehalterungen, Handmikrofone und Standard-Akkus benötigt.

Kennung des Verfahrens: 3f7d9d63-0608-444f-b417-2c0b0b099c98

Interne Kennung: SV-SWE-240830-001

Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb
/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Haupteinstufung (cpv): 32344000

Empfangsgeräte für den Funksprech- oder Funktelegrafieverkehr

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Einreichung der Teilnahmeanträge erfolgt elektronisch über das Lieferantenportal der SWM. Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen> zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal (URL: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>). Diese ist mit Angabe des Aktenzeichens SV-SWE-240830-001 anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Teilnahmefrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bewerberfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist durch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ein elektronischer Teilnahmeantrag über das Lieferantenportal einzureichen. Die Aufteilung der (Teil-)Leistungen bzw. Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ist für den Auftragsfall darzustellen. Die Auswahl der Bewerber für die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Eignungsnachweise im Bezug zu den in Ziffer III.1 vorgegebenen Eignungskriterien (= Eignungsprüfung). Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages ist dessen fristgerechte Einreichung, die Vollständigkeit der Eignungsnachweise sowie die Einhaltung von etwaigen Mindestanforderungen. Es werden nur die Bewerber zur Angebotsabgabe ausgewählt, welche nach dem Ergebnis der Eignungsprüfung über eine ausreichende Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) verfügen und daher die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bieten. Die Öffnung der Angebote erfolgt durch systemische Entsigelung und unter Ausschluss der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten. Eine Bekanntgabe der Angebotspreise ist nicht vorgesehen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung von Endgeräten und Zubehör sowie Serviceleistungen

Beschreibung: Die SWM Services GmbH betreibt eines der modernsten und größten zivilen TETRA-Netze in Deutschland, mit 55 Airbus-Basisstationen und zwei georedundanten Taira's. Auf diesem kommunizieren ca. 4000 TETRA-Endgeräte. Zur Sicherstellung des Netzbetriebs und der Erzeugung von Strom/Wasser/Gas der Stadtwerke München GmbH und deren Tochtergesellschaften werden fortlaufend neue TETRA Hand- und Fahrzeugfunkgeräte sowie verschiedenes Zubehör benötigt. Diese sollen im Zuge dieser Ausschreibung beschafft werden. Die Geräte werden beim Netzbetrieb, den Städtischen Bädern, der Energieerzeugung sowie verschiedenen, teils externen Kunden eingesetzt. Die Beschaffung der TETRA-Funkgeräte und Zubehör soll in Form eines Rahmenvertrages mit der Laufzeit in den Jahren 2025 - 2028 mit jeweiligen Abrufen erfolgen. Es werden vom AG Handfunkgeräte, ATEX-Handfunkgeräte sowie Fahrzeugfunkgeräte und deren Zubehör benötigt. Der Anbieter der Funkgeräte muss eine netzwerkfähige Programmiersoft- und Hardware anbieten, mit der die anwenderspezifische Programmierung der Funkgeräte mit den erforderlichen Rufgruppen,

Netzparameter und Geräteparameter erfolgen kann. Für diese Programmierereinrichtung muss er Schulungen, technischen Support sowie die dauerhafte Betreuung sicherstellen. Es ist ein Produktkatalog mit Listenpreisen vorzulegen, aus dem ersichtlich wird, welche Haupt- und Zubehörkomponenten des Funkgeräteherstellers zur Verfügung stehen. Es werden voraussichtlich ca. 800 Handfunkgeräte und 120 Handfunkgeräte in ATEX-Ausführung, jeweils mit Zubehör, sowie ca. je 200 Stück Kfz-Ladehalterungen, Handmikrofone und Standard-Akkus benötigt.

Interne Kennung: SV-SWE-240830-001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen

Haupteinstufung (cpv): 32344000

Empfangsgeräte für den Funksprech- oder Funktelegrafieverkehr

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Versorgungsgebiet der Stadtwerke München GmbH

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für: other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: (1) Erklärung des Unternehmens, dass die gewerberechtlichen

Voraussetzungen für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung erfüllt sind. (2) Nachweis

über eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des

Unternehmens. (3) Erklärung des Unternehmens, dass die gesetzliche Verpflichtung zur

Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

ordnungsgemäß erfüllt ist. (4) Erklärung des Unternehmens, ob das Unternehmen Mitglied bei

der Berufsgenossenschaft ist und die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge an die

Berufsgenossenschaft/gesetzliche Unfallversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist. (5) Erklärung

des Unternehmens, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, welche die Zuverlässigkeit als

Bewerber in Frage stellt. Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten

Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen

Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder

von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigter Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (6) Erklärung des Unternehmens, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen (7) Erklärung des Unternehmens, dass über dessen Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbar gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist. (8) Erklärung des Unternehmens, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. (9) Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (10) Umsatzanteile des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigter Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: (11) Referenzen über die abgeschlossene (= fertiggestellte) Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Zu den Referenzen sind folgende Angaben erforderlich: Auftraggeber, Ansprechpartner des AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Ort der Ausführung, Vertragsverhältnis, Beschreibung mit Art und Umfang der erbrachten Leistung, Ausführungszeitraum und Auftragswert (netto) pro Jahr. Spezielle Anforderungen an die Referenzen: keine (12) Personelle Ausstattung: Zahl der im Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahres-durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Qualifikationen (Ausbildung, Fachrichtung) mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (13) Angaben zur Technischen Ausrüstung, die für die Ausführung der Leistung zur Verfügung steht, Spezielle Anforderung an die technische Ausrüstung: (14) Auftragspezifische Erklärungen und Nachweise: Tetra-Interoperabilitätszertifikat (TETRA Interoperability Certificate, TIC) freigegeben für Airbus Release 8.x (15) Nennung und Nachweis für den Fall der Eignungsleihe durch die Kapazitäten anderer Unternehmen Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigter Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 80

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/10/2024 10:00:00 (UTC+2)

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Zum Teilnahmeantrag vom Auftraggeber geforderte Angaben und Nachweise, die vom Bewerber nicht bis zum Abgabetermin vorgelegt wurden, können bis zu einem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt nachgefordert werden. Ein Anspruch auf die Nachreichung von Erklärungen und Nachweisen besteht nicht. Werden nachgeforderte Angaben und Nachweise nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, kann sich dies auf die Beurteilung des Teilnahmeantrages auswirken oder zum Ausschluss des Teilnahmeantrages führen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß Ausschreibungsunterlagen

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bildung einer

Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher

Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft bilden

werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbergemeinschaft

rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des

Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Ausschreibungsunterlagen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168

Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern,

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SWM Services GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SWM Services GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: SWM Services GmbH

Registrierungsnummer: DE813863509

Postanschrift: Emmy-Noether-Straße 2

Stadt: München

Postleitzahl: 80287

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stefan Weinberger

E-Mail: weinberger.stefan@swm.de

Telefon: +49 89 2361-4794

Internetadresse: <https://www.swm.de/einkauf>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern,

Registrierungsnummer: DE811335517

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

11. Informationen zur Bekanntmachung

11.1. Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 64dbd447-bfd4-4e69-8469-112ed5baec4a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2024 00:00:00 (UTC+2)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2. Informationen zur Veröffentlichung

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 564719-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 183/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/09/2024